

Scale-Zeitung.

Wachstumsreicher Jahrgang.

Schrittweise und Haupt-Beitrag...

Bezugspreis... Die Halle vertrieben...

werden die 6 getragene...

Ercheint täglich...

Mr. 16.

Halle, Sonnabend, den 10. Januar

1914.

Das Urteil im Reuter-Prozess.

Strehburg (Schl.), 10. Januar. In dem Prozess gegen den Oberst v. Reuter...

Der Prozess gegen den Obersten v. Reuter ist ja leider noch nicht der letzte...

Ob einzelne Beamte pflichtwidrig gehandelt haben, läßt sich natürlich nicht sagen...

Zivilbehörden auch keine große Neigung zu solch einem Schanddienst...

Ein Mangel an Eifer, soweit das überhaupt möglich, die oberste Gewalt in Zubern...

Bei dem Obersten setzt sich nun der Gedanke fest, er müsse die oberste Gewalt in Zubern an sich reißen...

Zimmerlin ist es menschlich wohl begreiflich, wenn der vorher schon mit den Zivilbehörden nicht harmonierende...

Menschlich begreiflich ist das ebenso, wie es begreiflich ist, wenn ein ehrlicher Mensch im Jähzorn...

War's anders, dann würden wir zu einer primitiveren Kultur zurückkehren...

Kultur zurückkehren in der der Gemütsarte, der Starke sich selbst sein vermeintliches Recht...

Die Erregung des Obersten und der Offiziere möchte begreiflich sein...

Kann man sich, sind Gesetze verletzt? Der Anklagevertreter hat Oberst v. Reuter hinsichtlich der Anmahnung...

Da die Urteilsbegründung zurzeit noch nicht vorliegt, läßt sich nicht erkennen...

Kann man sich, sind Gesetze verletzt? Der Anklagevertreter hat Oberst v. Reuter hinsichtlich der Anmahnung...

abermals. Aber Rene entdeckt endlich doch den Schwermertendeten...

Feuilleton.

Die neue Oper von G. Puccini

„Das Mädchen aus dem goldenen Westen“.

Zur Eröffnung im Stadttheater am 11. Januar.

Giacomo Puccini hat sich die verschiedensten Stilarten zu eigen gemacht...

mus ist ihm nur Ergänzung der musikalischen Ausdrucksmittel. Die Oper spielt in Amerika...

Eine kurze Inhaltsfäße möge mit den Haupttatsachen der Handlung bekannt machen...

abermals. Aber Rene entdeckt endlich doch den Schwermertendeten. Aber gilt es nicht leben...

Puccini hat dazu eine Musik geschrieben, die ihre härtesten, unmitelbarsten Wirkungen...

H. E.





**Premierminister, hat also keine Gelegenheit, trotz seines besten Willens, der Flotte des Mutterlandes, d. h. England, die drei Dreadnoughts zu schenken.**  
Das wird in London sehr verschmuffen; denn so will England seine Kolonien nicht!

**Neue Handelsplätze in China.** Präsident Yuanfischai hat ein Edikt über die erfolgte Eröffnung folgender Orte für den Auslandsverkehr erlassen: Kwichow-chang in der Provinz Schansi, Kalgan, Doolin-nor und Tsifing in der Provinz Schihi, Taonan in der Provinz Tsching-hsiang und Lungtau in der Provinz Schantung. Die genannten Orte sind auf die Initiative der chinesischen Regierung hin für den Handel geöffnet worden.

**Verlobung des Prinzen von Wales?** In Londoner gut unterrichteten Kreisen glaubt man, daß die Entsendung des Prinzen von Wales als Vertreter des Königs von England zu den Krönungsfestlichkeiten in Athen einen anderen als den offiziell angegebenen Grund hat. Man glaubt, daß der jetzt 23jährige Prinz Gelegenheit erhalten soll, eine persönliche Wahl zwischen der ältesten Tochter des Königs von Griechenland, der 18jährigen Prinzessin Helena und der Großfürstin Tatjana, der 17jährigen Zarentochter, die gleichfalls den Festlichkeiten in Athen beizuhelfen soll, zu treffen.

## Unwetternachrichten.

**Chpingen, 10. Jan.** Der Nedar ist während der Nacht bis heute früh 6 Uhr mit solchen Wassermassen über die Ister getreten, daß das ganze Flußtal zwischen Mauthausen und Chpingen fast einen einzigen See bildet. Seit vielen Jahren war ein solcher Hochwasserstand nicht zu vergleichen. Verkehrs- und Betriebsstörungen sind bereits eingetreten.

Da ein weiteres Steigen des Hochwassers in sicherer Aussicht steht, läßt sich die Gefahr der Lage noch nicht genau überschauen. An vielen Stellen sind die elektrischen Lichtleitungen unterbrochen. Die Höhe des angerichteten Schadens konnte noch nicht ermittelt werden.

**Heidbrunn, 10. Jan.** Der Nedar ist bereit gestiegen, daß er heute früh über die Ister trat. Die Niederrungen sind überschwemmt. Der Fluß führt viel Holz mit sich. Ein weiteres Steigen des Hochwassers wird erwartet.

In Warnemünde hat der Sturm einen Unfall der Früher herbeigeführt, der leicht hätte verhängnisvoll werden können. Der sehr hart einlaufende Strom hat die Fähre „Brinze Alexandrine“, die den Anstich von Ropengangen an die D-üge nach Hamburg und Berlin bringen soll, und Ratt 4 1/2 Uhr erst 1/2 Uhr in Warnemünde eintraf, quer gegen das Fahrbett geschlagen, wobei die starken Balken wie Streichhölzer zerbrachen. Glücklicherweise ist aber das Fahrbett betriebsfähig geblieben.

Auch von anderen Orten an der Ostsee ist wieder Hochwasser gemeldet. So überflutete das Hochwasser in den Abendstunden des Freitags in Kiel die niedriger gelegenen Teile am Hafen. Die Straßenbahn mußte an verschiedenen Stellen den Verkehr einstellen. Die Bewohner am Hafen trafen eilige Vorbereitungen zum Schutze gegen das noch immer steigende Wasser.

Die Elbe führt wieder Hochwasser. Die großen Schneemassen, die im Westerkalbe und im Kollagegebirge schmelzen, haben das Kalter rasch steigen lassen. Das Schneewasser ist überflutet und die Bewohner sind stellenweise gefährdet. Infolge der Schneeschmelze und des eingetretenen Wettersturzes mit Regenwetter fährt auch die Rade abermals Hochwasser.

Schwere Stürme haben ferner Labiwozk und an der japanischen Küste großen Schaden angerichtet. Der Kälte- dämpfer „Mitsubaru“, der überladen war, kenterte in der Surugabai. Von 125 Passagieren erkrankten 100. Am Freitag wurde durch eine große Sturmwelle die japanische Küste bis zur Höhe von zwei Hundert Fuß zerstört. Die Neuanlagen des Hafens Yamada wurden gänzlich zerstört. Häuser und Schiffe weg-

geschwemmt. Die Verluste an Menschenleben sind noch unbekannt.

## Provinzial-Nachrichten.

**Ammenhof, 9. Jan.** (Entscheidung des Kreis-ausschusses.) In der Verwaltungssitzung des Herrn Richard Kuhlitz hier hat der Kreisentschied am Mittwoch entschieden, daß ein Weg, der über den Döllersberg durch das Ried Grundstück führt, dieser der Gemeinde gehört und für den öffentlichen Verkehr freizugehen ist.

**V. Weisburg, 9. Jan.** (Erschossen) hat sich in der veranordneten Nacht in einem hiesigen Restaurant der 16jährige Kaufmannslehrling Schmidt von hier. Er brachte sich einen Schuß in den Kopf bei, der ihn sofortigen Tod herbeiführte. Die Ursache zu dem Selbstmord ist nicht bekannt.

**Aus dem Elstertal, 9. Jan.** (Zuckererbsenröhrlisse.) Ein Vertreter der Zuckerfabrik Gröbers, der sog. alten Fabrik, schloß gegenwärtig mit den hiesigen bauenden Landwirten hier Verträge ab für kommende Kampagne. Bei unentgeltlicher Samenlieferung wird pro Zentner Rüben 1 Mark bezahlt, bei einem Anschlag von 5 Pf. für die Befragung in der zweiten Hälfte des November. Jurisdiktionsgerichte werden die übrigen 40 Pros. Schmelze. Die Vorarbeiten für das Driften, die Düngung und das Baden sind die ionischen.

**Gera, 10. Januar.** (Ein dieber Esssapfen.) Am Neujahrsmorgen überfiel ein Dieb die Kassen der Eisenbahn- und des Maschinenfabrikars und entwendete dort wertvolle Möbel. Glücklicherweise war die Zeit des Abzuges niemand an der Unfallstelle.

## Wetter- u. Sportberichte.

Wetter- und Sportbericht aus Armmühel im Riesengebirge und dessen nächstgelegene Bänden.

**Armmühel, 900-848 m ü. M., Fernspr. 55, 9. Januar.** Barometerstand: Gefallen. Temperatur: - 9 Grad C. Windrichtung: NW. Schneehöhe: 86 Ztm. Neuschnee: 4 Ztm. Eis- und Nebelbahn sehr gut.

**Teichmannsbaude, 843 m ü. M., 9. Jan.** Barometerstand: Gefallen. Temperatur: - 0 Grad C. Windrichtung: NW. Schneehöhe: 86 Ztm. Neuschnee: 6 Ztm. Eis- und Nebelbahn sehr gut.

**Schiffersbaude, 1067 m ü. M., 9. Jan.** Barometerstand: Gefallen. Temperatur: - 4 Grad C. Windrichtung: NB. Schneehöhe: 150 Ztm. Neuschnee: 10 Ztm. Eis- und Nebelbahn sehr gut.

**Baumelbaude, 1248 m ü. M., 9. Jan.** Barometerstand: Gefallen. Temperatur: - 5 Grad C. Windrichtung: NW. Schneehöhe: 160 Ztm. Neuschnee: 10 Ztm. Eis- und Nebelbahn sehr gut.

**Prins Seifensbaude, 1410 m ü. M., 9. Jan.** Barometerstand: 646, gefallene. Temperatur: - 5 Grad C. Windrichtung: NW. Schneehöhe: 175 Ztm. Neuschnee: 10 Ztm. Eis- und Nebelbahn sehr gut.

**Braunlage im Oberharz, 600 m ü. M., 9. Jan.** Schneehöhe: 70 Ztm. Temperatur: - 4 Grad C. Barometer steigt. Windrichtung: NW. Wetterverhältnisse: gebannt. Fernlicht sehr gut. Herrliche Schlittenfahrten. Sämtliche Sportmöglichkeiten. Senabenden, den 10. bis Montag, den 12. Januar: Grobes Winterfest mit Schneeschuh-Sprung, Lang- und Militärläufen, Kodeltturnen und Eisrennen.

**Winterfestfest Clausthal-Zellerfeld.** Am Freitag nahm in den Bergstädten Clausthal-Zellerfeld das diesjährige Winterfest seinen Anfang. Die große Zahl von Besuchern, die sich in diesem großen Davostädt über 24 km, der gut durchgeputzten Touren-Skifahren Gelegenheit geben sollte, hierher zu ziehen. Am Samstag erschienen 9 Herren, die sämtlich die Strecke glatt durchstiegen und das Ziel ohne Unfall erreichten. Die beste Zeit erzielte 1. Dr. Queniel (Turnklub Hannover) mit 2 Stunden 35 Minuten. Die Strecke des Laufes führte von Clausthal über den Hahnenkamm und das Dammbaum zum Zielsteig auf die Höhe des Bruchbergs und von dort zurück. Die Leistung betrug etwa 200 Meter auf 12 km, lo daß die aufzulassen Zeiten, besonders im Hinblick auf die Witterungsverhältnisse als auf beachtet werden können. Der Schnee, der stellenweise über 1 Meter tief lag, war durch das Tauwetter, das am Abend vorher ein-


gefallen hatte, sehr weich geworden, das herrschte harter Nebel und einer Sprühregen.

Oberhof in Tähr, 10. Jan. Die Schneehöhe beträgt 1 1/2 m. Die Röhrlisse und Stühln ist in tadelloser Verfassung. Im Hotel „Tähriner Wald“, bei Brück Fleischer, ist man auf aufzubekommen für werzellen auf das Interat in heutiger Nummer.

## Tages-Programm.

Rachdruck verboten.

- 10. Januar, Stadttheater:** Abds. 7 1/2 Uhr „Die Nibelungen“. Apollotheater: abends 8 Uhr „Kuppeln“.
- Reinhold Hotel:** abds. 8 Uhr gr. „Kuppeln“.
- Kinotheater:** Kinematographische Vorstellungen.
- Reinhold Hotel:** Kinematographische Vorstellungen.
- Kollegen-Konzert:** Salsammergut.
- Salsammergut:** Salsammergut.
- Gelehrter Kunstverein, Salsammergut:** 2. Gemälde-Ausstellung: täglich geöffnet von 11 bis 5 Uhr.
- Ständige Kunstausstellung von Lauch u. Große, Gr. Ulrichshöhe.**
- 11. Januar, Stadttheater:** nachm. 3 1/2 Uhr Volksvorstellung zu kleinen Breiten „Kammerschloß“, abends 7 1/2 Uhr „Das Mädchen aus dem goldenen Vließ“.
- Dombkirche:** abends 8 Uhr Aufführung des kirchlichen Dramas „Die Geburt Jesu“.
- Apollotheater:** nachm. 4 Uhr bei H. Bretzen und abends 8 Uhr „Kuppeln“.
- Reinhold Hotel:** nachm. 4 Uhr bei kleinen Breiten und abends 8 Uhr „Kuppeln“.
- Kinotheater:** Kinematographische Vorstellungen.
- Kollegen-Konzert:** Salsammergut.
- Salsammergut:** Salsammergut.
- Gelehrter Kunstverein, Salsammergut:** 2. Gemälde-Ausstellung: täglich geöffnet von 11 bis 5 Uhr.
- Ständige Kunstausstellung von Lauch u. Große, Große Ulrichshöhe.**
- Reinhold Hotel:** nachm. 4 Uhr Kinestheater.
- Gelehrter Kunstverein:** nachm. 4 1/2 Uhr abends 11 Uhr zwei gr. Militärkonzerte (86er).
- Grand Hotel Berge:** abends 7 1/2 Uhr Kinestheater.
- Reinhold Hotel:** abends 7 1/2 Uhr Kinestheater.
- Joo:** nachm. 3 1/2 Uhr Militärkonzert (76er).
- Reinhold Hotel:** nachm. 3 1/2 Uhr gr. Konzert.
- Platzkonzert** auf dem Parabetals (86er).
- 12. Januar, Konz. zu den drei Denen:** ab. 8 Uhr 3. Kammermusikabend.
- St. Ulrichshöhe:** abends 8 1/2 Uhr geistl. Abendmahl (Neujahrsgottesdienst).
- Melanchthonsbau:** Trauenerverein zur Armen- und Krankenpflege, abends 6 1/2 Uhr Vortrag zum Behlen des Vereins von Herrn Geheimrat Professor Dr. Lindner über „Mitternachts und Mitternacht“.
- Öffentliche Stadtkoncert:** Salsammergut, nachm. 4 Uhr Stadttheater: „Wie einst im Mai“.
- 13. Januar, Stadttheater:** „Die heitere Neids“ u. „Die Hammerfelle“.
- 14. Januar, Stadttheater:** nachm. 3 1/2 Uhr bei ermäßigten Preisen „Die Weiden“ und die sieben Zwergen“, abends 7 1/2 Uhr bei ermäßigten Preisen „Die Weiden“.
- Das Mädchen aus dem goldenen Vließ:** nachm. 3 1/2 Uhr Kinestheater.
- 15. Januar, Stadttheater:** nachm. 3 1/2 Uhr Kinestheater.
- 16. Januar, Stadttheater:** „Wie einst im Mai“.
- 17. Januar, Stadttheater:** „Der lebende Leichnam“.
- 18. Januar, Stadttheater:** „Ein Wasenball“.



**TROIZ** Staub und heisser Luft arbeits der Bergmann nachher weiser; denn er hat sich vorgelesen mit Wupper-Tabletten Vorrätig in allen Apotheken und Drogerien; Preis der Originalschachtel-Mk.

## Unser Saison-Räumungs-

# Ausverkauf

mit seinen aussergewöhnlichen Vorteilen und besonders billigen Preisen bildet die grösste **Sensation** für Halle.

Grosse Posten in:

- Kleiderstoffen — Seidenstoffen — Waschstoffen — Teppichen — Gardinen
- Stepdecken — Schürzen — Damen-, Herren- und Kinder-Wäsche — Handschuhen — Strümpfen
- Leinen- u. Baumwollwaren — Gürteln — Taschen — Kindermützen — Theater-Schals — Stickereien
- Seidenbändern — Damen- und Kinder-Konfektion — konfekt. Weisswaren — garnierten Damen- und Kinder-Hüten — Hut-Formen — Herren-Krawatten — Pelzwaren.

Beachten Sie unsere Schaufenster.

# J. LEWIN

Halle a. d. S., Marktplatz 2 u. 3.

